



Brammibal's Donuts – Veganer Genuss in Kringelform

Die Geschichte dieses Start-ups begann ganz einfach: Die Gründer:innen wollten hochwertige Donuts nach Berlin bringen und gleichzeitig den Menschen zeigen, wie gut veganes Essen schmecken kann. Seite 3

Neurologische Versorgung und beste Diagnostik ganz nah an Patient:innen

Eine neue Praxis in Hermsdorf

Seite 2

Rätselspaß für zwischendurch

Gewinnen Sie ein exklusives Blütentee-Set

Seite 4

Neurologische Versorgung und beste Diagnostik ganz nah an den Patient:innen

In Berlin-Hermsdorf eröffnete die Neurologin Dr. Irena Juskovic-Sacharowitz eine Praxis für Neurologie. Die BürgschaftsBank Berlin hat diese Gründung gemeinsam mit der Berliner Sparkasse finanziert, indem sie eine Bürgschaft für den Kredit übernommen hat. Der engagierten Neurologin liegt besonders die individuelle Betreuung ihrer Patient:innen am Herzen. Wir haben sie getroffen und drei Fragen gestellt.

Patient:innen die bestmögliche Diagnostik anzubieten, über Therapieoptionen aufzuklären und diese im Bedarfsfall einzuleiten und zu begleiten. Ich möchte einen Ort schaffen, an dem sich unsere Patient:innen mit ihren Erkrankungen gut aufgehoben und versorgt fühlen.

So eine Gründung ist ein großer Schritt, auch finanziell – wie haben Sie die Zusammenarbeit mit der BürgschaftsBank Berlin empfunden?

Barrierefrei und hochmodern – so fällt der Gang in die Neurologische Praxis etwas leichter.

Die Zusammenarbeit mit der BürgschaftsBank Berlin war einfach und unkompliziert. Das ist für Gründer:innen wie mich besonders wertvoll, da gerade der Anfang doch oft schwieriger ist als gedacht. Man ist beschäftigt mit der Ausstattung von Räumen und Behandlungszimmern, der Anschaffung von Untersuchungsgeräten, der Suche und Anstellung von Personal. Da ist es dann wunderbar, wenn die finanziellen Dinge rasch und unkompliziert geklärt werden können. Besonders gefallen hat mir auch die persönliche und individuelle Betreuung durch die Mitarbeiter:innen der BürgschaftsBank Berlin.

Sie haben jetzt die ersten Monate der Selbständigkeit hinter sich, was sind Ihre Ziele und Wünsche in Bezug auf die Praxis?

Als niedergelassene Ärztin habe ich neben der Patient:innenversorgung auch die Aufgaben einer Arbeitgeberin zu meistern. Das ist nicht einfach, gerade wenn man aus einem ganz anderen Bereich kommt. Ich lerne daher täglich dazu. Natürlich ist hier die Wirtschaftlichkeit des Unternehmens wichtig. Mein Wunsch und Ziel als Unternehmerin ist es, diese weiter zu verbessern und zu optimieren. Denn nur so kann ich den Angestellten sichere Arbeitsplätze bieten und meinen Patient:innen auch langfristig zur Verfügung zu stehen.

Praxis für Neurologie
Irena Juskovic-Sacharowitz
Glienicke Str. 6 b
13467 Berlin

Telefon 030 364 38 675



Als Neurologin versorgen Sie viele Krankheitsbilder, was ist Ihnen bei der Patient:innenversorgung besonders wichtig?

Mein Beruf ist meine große Leidenschaft, nach 10 Jahren Krankenhausstätigkeit, von Assistenzärztin über Fachärztin bis Oberärztin, bin ich nun seit über einem Jahr niedergelassene Neurologin.

Der Alltag in unserer Praxis besteht aus vielen Patient:innen mit neurologischen Beschwerden und Krankheitsbildern, dazu gehören Migräne, Schlaganfall, Epilepsie, Polyneuropathie und vieles mehr. Wir bieten die dazugehörige Diagnostik, beispielsweise elektrophysiologische Untersuchungen von Nerven und Muskeln oder Ultraschall Diagnostik der hirnversorgenden

Gefäße. Die Patient:innen stehen mit ihren Beschwerden immer im Mittelpunkt. Besonders am Herzen liegt mir dabei, unseren



Berlin Finance Initiative (BFI)



Steffen Hartung
und Achim Oelgarth
bei der Auftakt-
veranstaltung
der Initiative am
23. September 2021
bei der BBB



Die Berlin Finance Initiative (BFI) ist die Stimme des dynamischen Berliner Hubs für technologiebasiertes Finanzwesen und digitale Wirtschaft.

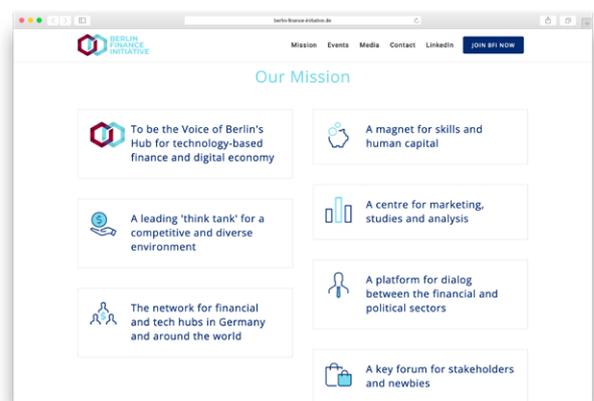
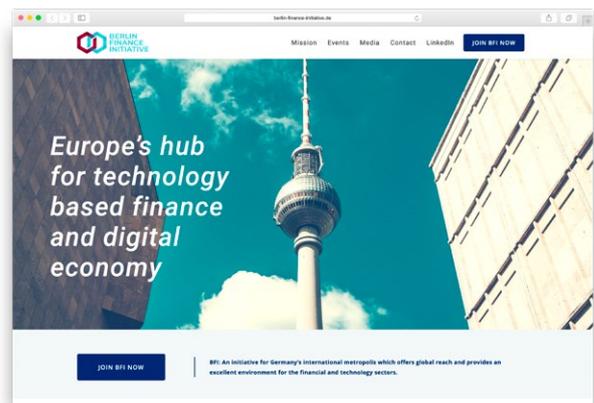
Heutzutage ist Berlin der Start-up-Standort für Banken, Börsen, FinTechs, Investoren, Versicherungen und PE/VC-Fonds in Europa. Darüber hinaus ist die deutsche Hauptstadt die Heimat von Weltklasse-Universitäten, Forschungs- und Entwicklungsstandorten und einem innovativen Unternehmens- und Dienstleistungssektor, der Student:innen, Talente und Fachkräfte aus der ganzen Welt anzieht.

Ziel der BFI ist es, Berlin als europäisches Finanzzentrum weiter auszubauen und in Europa ein einzigartiges Finanz- und Technologiezentrum zu schaffen.

„Das Netzwerk wurde gegründet, um miteinander ins Gespräch zu kommen, weil dieser Finanzplatz in ganz Europa gefragt ist. Wir möchten an dieser Stelle mehr Ehrgeiz entwickeln und ein noch wichtigerer Ansprechpartner werden“, so Achim Oelgarth, Geschäftsführender Vorstand des Ostdeutschen Bankenverbands und Gründer der BFI.

Die BFI handelt im Auftrag der Stakeholder, um deren gemeinsame Interessen offen, verbindlich und berechenbar zu verfolgen. Die Initiative ist in der großen Finanzmarktgeschichte Berlins verwurzelt. Sie setzt sich dafür ein, die Stärken und Möglichkeiten digitaler Innovationstrends für alle Akteur:innen in Deutschland, Europa und der Welt sicht- und erlebbar zu machen.

berlin-finance-initiative.de



Die Bürgschaftsbanken der neuen Bundesländer haben ihr 30-jähriges Jubiläum gefeiert

Am 7. September 2021 feierten die sechs Bürgschaftsbanken der neuen Bundesländer ihr 30-jähriges Bestehen im Hotel Oderberger Berlin.

Mit ihrer Hilfe konnten in dieser Zeit über 46.000 kleine und mittlere Unternehmen mehr als 33 Milliarden Euro zwischen Ostsee und Erzgebirge investieren und 250.000 neue Arbeitsplätze schaffen. Mit der politischen Wende vor mehr als 30 Jahren begann auch die Reise von der Plan- in die Marktwirtschaft. Eine Reise, die die Bürgschaftsbanken aus Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen von Beginn an mit Mut zum Risiko begleitet haben.

Bürgschaftsbanken wenden sich gezielt den Bedürfnissen kleiner und mittlerer Unternehmen zu. Angesichts der Bedeutung der Bürgschaftsbanken als Teil der Wirtschaftsförderung in den neuen Bundesländern erklärt Bundeswirtschaftsminister Peter Altmaier:

„Die ostdeutschen Bürgschaftsbanken haben einen wesentlichen Beitrag zum Aufbau mittelständischer Wirtschaftsstrukturen in den neuen Ländern geleistet. Sie waren und sind eine unerlässliche Stütze für viele Existenzgründungen, wie auch für Unternehmen, die Wachstum finanzieren wollen.“

Auch bei der Nachfolgefiananzierung im Mittelstand sind Bürgschaftsbanken immer stärker gefragt. Bei über der Hälfte der finanzierten Existenzgründungen handelt es sich um Bürgschaften und



Der Regierende Bürgermeister von Berlin, Michael Müller, hielt bei der Jubiläumsfeier die Eröffnungsrede.

Garantien für Unternehmensnachfolgen. „Die Nachwendegeneration“, sagt Steffen Hartung, Sprecher der Bürgschaftsbanken der neuen Bundesländer, „beginnt nach 30 Jahren damit, ihre Betriebe in andere Hände zu übergeben.“ Ein Übergang sei emotional und operativ hoch komplex. Bei der finanziellen Komponente spielen Bürgschaftsbanken eine immer wichtigere Rolle. Denn meist ist die Übernahme eines bestehenden Unternehmens teurer als eine Neugründung.

Neben DIHK-Präsident Peter Adrian und ZDH-Präsident Hans Peter Wollseifer, die beim Podium mit Unternehmerin Ava Celik und Ostbeauftragten Marco Wanderwitz über Mittelstandsförderung diskutierten, hielt Michael Müller die Eröffnungsrede.

www.mittelstandsmotor.info

30 Jahre
Bürgschaftsbanken

46.000
kleine und mittlere Unternehmen
sowie Freiberufler:innen

Eine Million
gesicherte oder neu geschaffene
Arbeitsplätze

Investitionen in Höhe von
33 Milliarden Euro



Veranstaltung online
ansehen

„Bürgschaftsbanken begleiten Handwerksbetriebe seit vielen Jahren und sorgen dafür, dass sie auch bei fehlenden Sicherheiten Zugang zu Krediten erhalten. Auf dieser Basis ist das Vertrauen zwischen Handwerk und Bürgschaftsbanken über die vielen Jahre gewachsen und das gute Verhältnis hat sich bewährt. Das ist ein sehr gutes Fundament für all die in der Zukunft absehbaren Finanzierungsnotwendigkeiten. [...]“

Hans Peter Wollseifer, ZDH-Präsident

„Bürgschaftsbanken sind ein wichtiger und aktiver Bestandteil der Wirtschaftsförderung für kleine und mittlere Unternehmen in Deutschland. Dies gilt insbesondere angesichts der anstehenden Herausforderungen durch demografischen Wandel, Digitalisierung und Dekarbonisierung.“

Peter Adrian, DIHK-Präsident



Rund und lecker – Brammibal's Donuts

Bram van Montfort und Jessica Jeworutzki hatten 2015 eine Mission, sie wollten hochwertige Donuts nach Berlin bringen und zeigen, dass die runden Leckereien auch vegan richtig lecker sein können.

Bevor sie professionell mit ihrem ersten Laden starteten, verbrachten die beiden viele Stunden in ihrer kleinen Küche und probierten Rezepte aus. Ziel war der perfekte vegane Donut. Zunächst verkauften sie die Kreationen auf verschiedenen Berliner Märkten und Veranstaltungen. Nach einem Jahr waren sie mutig genug, um endlich Europas ersten veganen Donut-Shop zu eröffnen.

Die BürgschaftsBank Berlin half bei der Expansion

Die BürgschaftsBank kam im Jahr 2019 dazu, um das Team bei der Expansion zu unterstützen. Zu dem Zeitpunkt hatten sie noch eine kleine Backstube hinter dem Café in der Danziger Str. 65, welches Anfang 2018 eröffnet worden war. Aus der kleinen Küche war das Unternehmen schnell herausgewachsen und die Suche nach einer größeren Produktionsstätte begann. Es wurde eine 750 Quadratmeter große Backstube gefunden und um die Auslastung zu gewährleisten, wurden noch drei weitere Verkaufsstandorte eröffnet. Hier war das junge Unternehmen auf die Unterstützung der BürgschaftsBank Berlin angewiesen, die den Kredit bei der Berliner Volksbank verbürgte und somit die Finanzierung des Vorhabens ermöglichte. So konnte Brammibal's innerhalb eines Jahres auf sechs Standorte und eine große Produktionsstätte wachsen.

Vegan und nachhaltig für die Zukunft

Jeder Donut bei Brammibal's ist vegan und wird jeden Morgen in der eigenen Bäckerei frisch und in Handarbeit hergestellt. Fertigmischungen kommen Brammibal's nicht in die Backstube – die Bäcker:innen und Konditor:innen verwenden ausschließlich hochwertige Zutaten und stellen alles selbst her: vom Teig über die Glasuren und Füllungen bis hin zu den Toppings. Das Angebot an Donuts besteht aus einer festen Auswahl sowie monatlich wechselnden, saisonalen Specials. Ergänzt wird das Menü durch den Charity Donut, von dem je 1,-€ einer gemeinnützigen Organisation zugutekommt.

Da die Donuts täglich frisch ohne Verwendung von Konservierungsstoffen hergestellt werden, sollten sie zeitnah nach dem Verkauf verzehrt werden – für die bestmögliche Qualität.

Wachstum mit belastbaren Partner:innen

Das Unternehmen arbeitet mit tollen Nachbar:innen und Partner:innen zusammen, die ihre Werte teilen – wie zum Beispiel der Kaffeerösterei Populus. Transparenz, Umweltfreundlichkeit und Chancengleichheit werden dort auf der Suche nach der besten Kaffeebohne großgeschrieben. Durch die direkte Verbindung zu ihren Kaffeeproduzent:innen gewährleistet Populus nicht nur beste Qualität, sondern auch ehrliche Bezahlung und gute Arbeitsbedingungen. Die nachhaltige und faire Schokolade bezieht Brammibal's über Original Beans, die ihre Kakaobohnen direkt von den Kakao-produzent:innen kaufen. Der Einkaufspreis liegt hierbei 1,84x über dem Fairtrade-Preis. Twisted Nut liefert für die Donuts die Nussbutter, die in Berlin von Hand geröstet und gemahlen wird.

Blick in den Donutshop – einfach lecker



Außerdem verwenden die Bäcker:innen ausschließlich Nüsse, Kokosraspeln, Vanillestangen und gefriergetrocknete Früchte aus nachhaltigem Anbau.

Alles, was online und im Shop angeboten wird – von den Donuts bis zur Hafermilch im Kaffee – ist rein pflanzlich.

Ein rundes Gebäck voller guter Ideen und grüner Seele

Ob im Shop oder in der Backstube – Nachhaltigkeit wird groß geschrieben. Brammibal's verwendet ausschließlich grünen, nachhaltigen Strom. Bei den Lieferfahrzeugen wird sukzessive komplett auf elektrische Fahrzeuge umgestiegen, mit denen die Shops mehrmals am Tag mit frischen Donuts beliefert werden. Um keine Lebensmittel zu verschwenden, werden alle Donuts, die am Ende des Tages übrig sind, an gemeinnützige Organisationen, wie zum Beispiel Einrichtungen der Obdachlosenhilfe, übergeben. Seit Beginn des Charity-Donut-Programms wurden bereits 227.433,- € an verschiedene Organisationen gespendet.



Die Gründer:innen Bram van Montfort und Jessica Jeworutzki

www.brammibalsdonuts.de

Gemeinsam packen wir den Neustart



Steffen Hartung und Peter Straub haben für Ihre Themen ein offenes Ohr.

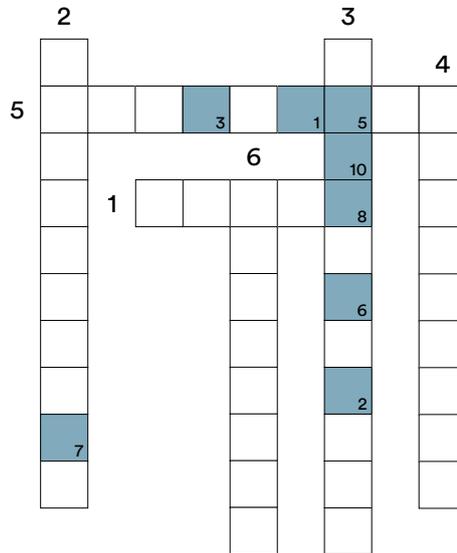
Liebe Leserinnen und Leser,

in den ostdeutschen Bundesländern starteten die Bürgschaftsbanken in den Jahren 1990/91 ihr Geschäft. Ihnen oblag es, den Transformationsprozess von einer staatlich gelenkten Plan- in eine Marktwirtschaft zu begleiten und dabei mitzuhelfen, nicht vorhandene oder verschüttgegangene mittelständische Traditionen neu aufzubauen oder wiederzubeleben. Die Bürgschaftsbank Berlin ist eine unerlässliche Stütze für viele Existenzgründungen, wie auch für Unternehmen, die das Wachstum finanzieren wollen. Fehlendes Eigenkapital und ein Mangel an banküblichen Sicherheiten sind oftmals wesentliche Hinderungsgründe, um von Geschäftsbanken Kredite zu erhalten. Hier schaffen wir als Bürgschaftsbank Abhilfe – für Sie und unsere Wirtschaft.

Steffen Hartung und Peter Straub

Gut aufgepasst? Rätseln und gewinnen

1. Wie heißt das runde Gebäck in Kringelform?
2. Welche medizinische Fachrichtung beschäftigt sich mit dem Gehirn?
3. Wen finanzieren Bürgschaftsbanken? Den ...
4. Der Generationswechsel entscheidet über die ...
5. Wachstum nennt man auch ...
6. Die Bürgschaftsbanken verfügen über ein starkes ...



Lösungswort:

1	2	3	B	5	6	7	8	Ä	10
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----

Bleistifte gespitzt: Jede:r, die bzw. der die richtige Lösung per E-Mail an raetsel@buergschaftsbank.berlin schickt, kann gewinnen (Mitarbeiter:innen der BBB ausgeschlossen). Für ein bisschen Frühling im Winter verlosen wir ein exklusives Blütentee-Geschenkset. Solange der Vorrat reicht. Einsendeschluss ist der 31. Januar 2022. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Hinweis zum Datenschutz:

Durch Ihre Teilnahme am Gewinnspiel stimmen Sie der Speicherung Ihrer Daten durch die BBB BÜRGSCHAFTSBANK zu Berlin-Brandenburg GmbH für Werbezwecke zu. Hinweise zu unseren Datenschutzgrundsätzen finden Sie unter be.ermoeglicher.de/rechtliches/datenschutzhinweise



Abbildung ähnlich

Lösungswort des Rätsels der Ausgabe 1/2021: MANUFAKTUR

Solange der Vorrat reichte, wurde der Preis an die Teilnehmer:innen, die das Lösungswort wussten, bereits versandt.



Impressum

BBB BÜRGSCHAFTSBANK zu Berlin-Brandenburg GmbH
 Verantwortlich: Anne-Katrin Schulze
 Franklinstraße 6, 10587 Berlin
 Telefon 030 / 311 00 4-0
 Telefax 030 / 311 00 4-55
info@buergschaftsbank.berlin
be.ermoeglicher.de

Gestaltung und Umsetzung:

Kaiserwetter GmbH · www.kaiserwetter.de

Bildrechte:

Einleger S. 1: Caroline Pitzke
 Einleger S. 2: BBB, DIHK/Werner Schuering, ZDH/Boris Trenkel
 S. 1 und 3: Brammibal's Donuts
 S. 2: Irena Juskovic-Sacharowitz
 S. 4: Lena Giovanazzi, Teabloom
 Alle weiteren Bilder: Bürgschaftsbank Berlin

Gedruckt auf FSC-zertifiziertem Papier.